

Diehn
Notarkostenberechnungen

Notarkostenberechnungen

Muster und Erläuterungen zum
Gerichts- und Notarkostengesetz (GNotKG)

von

Dr. Thomas Diehn, LL.M. (Harvard)

Lehrbeauftragter der Universität Hamburg
Notar in Hamburg

10. Auflage 2025



Zitiervorschlag:
Diehn Notarkostenberechnungen Rn. 1

beck.de

ISBN 978 3 406 83436 3

© 2025 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH,
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Textservice Zink, 74869 Schwarzach
Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort

Seit der neunten Auflage der Notarkostenberechnungen wurde das GNotKG vor allem durch das Kostenrechtsänderungsgesetz 2025 (KostBRÄG 2025)¹ geändert.

Es passt **zum einen** die Privilegierung bei Übergabe oder Zuwendung eines land- oder forstwirtschaftlichen Betriebs an das Grundsteuer-Reformgesetz vom 26.11.2019 (BGBl. I 1794) an, das § 19 BewG mit Wirkung zum 1.1.2025 außer Kraft setzte. Gemäß § 266 Abs. 4 S. 1 und S. 2 BewG wurden Einheitswertbescheide, die vor dem 1.1.2025 erlassen wurden, kraft Gesetzes zum 31.12.2024 grundsätzlich aufgehoben. Damit war die bisherige Anknüpfung für die Wertberechnung in § 48 GNotKG entfallen. Künftig kommt es daher auf den Grundsteuerwert des Betriebs der Land- und Forstwirtschaft an. Die **zweite Änderung** betrifft die **Form der Notarkostenberechnungen**: Nunmehr reicht Textform aus.

Viele andere Themen haben ebenfalls Eingang in die 10. Auflage gefunden. Hintergrund sind neue/erstmalige Kosten-Rechtsprechung (**bis Mai 2025** berücksichtigt) und Praxisrelevanz gleichermaßen. Zu den **Neuerungen in der 10. Auflage** zählen zum Beispiel Erläuterungen zu folgenden Themen:

- Dokumentenpauschalen für Eintragungsmittelungen (→ Rn. 156),
- Behebung von Beanstandungen und KV 22123 (→ Rn. 209c),
- Zentralnotar-Fälle (→ Rn. 404f ff.),
- Erbauseinandersetzung und Weiterübertragung (→ Rn. 555 ff.),
- Erbbaurechtsverlängerung und bedingte (vorsorgliche) Neubestellung (→ Rn. 646 ff.),
- Grundbuchberichtigung im Erbfall (→ Rn. 897 ff.),
- Handelsregisteranmeldungen nach § 378 Abs. 2 FamFG (→ Rn. 1225d),
- Kirchnaustritt (→ Rn. 1655 ff.),
- Pflichtteilsverzichte gegenüber dem Erstversterbenden (→ Rn. 1795 ff.),
- Isolierte Notaranderkonten (→ Rn. 2176 ff.) und
- Fremde Sprache – Fallsammlung (→ Rn. 2189 ff.).

Schließlich ist mit Wirkung zum 1.1.2025 die Dritte Verordnung zur Änderung der Handelsregistergebührenverordnung² in Kraft getreten, die insbesondere eine Erhöhung der Gebühren für Eintragungen in das Handels-, Genossenschafts-, Gesellschafts- oder Partnerschaftsregister um 50% vorsieht.

Sehr dankbar bin ich allen Lesern für den ungebrochen großen Zuspruch, den die Notarkostenberechnungen unter Notaren, Kostenprüfern und Gerichten erhalten. Dankbar bin ich ebenfalls den Hörern der Online- und Präsenzkurse, die ich als Referent zum Notarkostenrecht begleiten darf. Ich ermutige Sie alle ausdrücklich, weiter-

¹ Gesetz zur Neuregelung der Vormünder- und Betreuervergütung und zur Entlastung von Betreuungsgerichten und Betreuern sowie zur Änderung des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes und des Justizkostenrechts (Kosten- und Betreuervergütungsrechtsänderungsgesetz 2025 – KostBRÄG 2025) vom 7.4.2025, BGBl. I Nr. 109.

² BGBl. 2025 I Nr. 127.

Vorwort

hin nicht mit Rückmeldungen zu sparen: sie bereichern das Werk immens. Anmerkungen aller Art, insbesondere Kritik, aber auch Lob, sind herzlich willkommen und können jederzeit an **info@gnotkg.de** gerichtet werden.

Hamburg, im Mai 2025

Thomas Diehn

Vorwort zur 1. Auflage

Nach mehr als 27 Jahren seit der letzten Erhöhung der Notarkosten plant der Gesetzgeber, eine Reform des notariellen Kostenrechts zu verabschieden, die sowohl **Gebührenerhöhungen** als auch **Veränderungen im System** des notariellen Kostenrechts mit sich bringt. Die Erhöhung fällt mit durchschnittlich 10 bis 20 % moderat aus, betrachtet man allein den Kaufkraftverlust seit 1987 von mehr als 65 %. Insgesamt wird das Gebührenrecht aber **leistungsgerechter**. Das führt im Einzelfall zu höheren Notarkosten als bisher, in anderen Bereichen jedoch gleichzeitig zu massiven Absenkungen.

Die folgenden über 350 Musterberechnungen wurden mit dem Ziel erstellt, die Praxis bei der **korrekten Abrechnung** notarieller Vorgänge in formeller und materieller Hinsicht **zu unterstützen**. Die Beispiele enthalten daher – von individuellen Aspekten wie der Unterschrift des Notars nach § 19 Abs. 1 Satz 1 des Gerichts- und Notarkostengesetzes abgesehen – alle von § 19 geforderten Elemente. Erläuterungen zu den konkreten Berechnungen finden sich jeweils im Anschluss. Um die Zahl der Verweisungen zu reduzieren, wurden einschlägige Hinweise auch – soweit es der Platz zuließ – wiederholt aufgenommen.

Das Buch ist mit einem **umfangreichen Register** ausgestattet, um als Nachschlagewerk für **jeden Sachbearbeiter** den schnellen Zugriff auf das passende Berechnungsmuster zu ermöglichen. Im Anhang findet sich ferner eine **Gebührentabelle** mit allen Geschäftswertstufen bis 5,6 Mio. €.

Den Berechnungen liegt der Regierungsentwurf des Zweiten Gesetzes zur Modernisierung des Kostenrechts vom November 2012 (BT-Drucks. 17/11471) in der Fassung der Beschlussempfehlungen des Rechtsausschusses vom 15. Mai 2013 (BT-Drucks. 17/13537) zu Grunde, den der Deutsche Bundestag am 16. Mai 2013 **in 2. und 3. Lesung ohne Gegenstimmen als Gesetz** verabschiedet hat. Falls sich in der Abschlussphase des Gesetzgebungsverfahrens im Bundesrat noch Änderungen ergeben sollten, werden diese unter **www.GNotKG.de** veröffentlicht.

Mit dem Gerichts- und Notarkostengesetz bestehen naturgemäß noch keine praktischen Erfahrungen. Deshalb sind **Fehler** – wie auch sonst – nicht ausgeschlossen, sondern aufgrund tausender von Rechenoperationen sogar wahrscheinlich. Ich freue mich daher über zahlreiche **Rückmeldungen aller Art**. Diese erreichen mich unter **info@gnotkg.de**. Bitte weisen Sie mich auch gern auf Lücken bzw. erforderliche Ergänzungen hin, deren Schließung bzw. Aufnahme ich gern prüfen werde.

Herrn Dr. Johann Mayr, Notar in Dachau, Herrn Walter Büttner, IT-Direktor der Bundesnotarkammer, Frau Inga Reinhard, CVC Robert Cadmus Handels- und Beratungsges. mbH, und vor allem Frau Assessorin Martina Ludlei danke ich sehr herzlich für die kritische Durchsicht des Manuskriptes. Mein besonderer Dank gilt Herrn Notariatsobererrat Werner Tiedtke, Leiter der Prüfungsabteilung der Notarkasse in München, von dem ich viel gelernt habe.

Hamburg, im Mai 2013

Thomas Diehn

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Vorwort zur 1. Auflage	VII
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Literaturverzeichnis	XXIII
Kapitel 1. Einleitung	1
A. Zitiergebot	1
I. Keine Unterschrift des Notars, § 19 Abs. 1 S. 1 GNotKG	1
II. Bezeichnung des Verfahrens, § 19 Abs. 2 Nr. 1 GNotKG	1
III. Angaben zur jeweiligen Gebühr bzw. Auslage	3
1. Nummer des Kostenverzeichnisses, § 19 Abs. 2 Nr. 2 GNotKG	3
a) Keine Vorbemerkungen, Anmerkungen und Tatbestandsdifferenzierungen ..	3
b) Mehrheit von Nummern	4
c) Höchstgebühren	5
2. Geschäftswert, § 19 Abs. 2 Nr. 3 GNotKG	6
3. Beträge der einzelnen Gebühren und Auslagen, § 19 Abs. 2 Nr. 4 GNotKG ..	6
a) Grundsatz	6
b) KV 26001 – fremde Sprache	6
c) Auslagen	7
4. Kurze Bezeichnung des jeweiligen Tatbestandes, § 19 Abs. 3 Nr. 1 GNotKG ..	7
5. Wertvorschriften, § 19 Abs. 3 Nr. 2 GNotKG	8
a) Begriff der Wertvorschrift	9
b) Höchstgeschäftswerte	10
c) Mindestgeschäftswerte	11
d) Verweisungen und Inbezugnahmen	11
6. Werte einzelner Verfahrensgegenstände, § 19 Abs. 3 Nr. 3 GNotKG	12
IV. Vorschüsse	13
V. Exkurs: Umsatzsteuergesetzliche Vorgaben	13
1. Allgemeines	13
2. Fortlaufende Nummer	14
3. Hinweis zur Aufbewahrungspflicht	14
4. E-Rechnung	14
VI. Rechtsbehelfsbelehrung	14
VII. Entbehrliche Angaben	17
1. Gegenstände	17
2. Gebührensatz	18
3. Anzahl der Seiten bzw. Dateien bei den Dokumentenpauschalen	18
4. Zeitaufwand bei Zusatzgebühren	18
VIII. Verstoßfolgen	18
1. Dienstaufsichtsrechtliche Beanstandung	18
2. Aufhebung der Kostenberechnung	19
3. Auswirkung von Formfehlern auf Verjährung und Beitreibung	19
a) Grundlagen	19
b) Verstöße gegen § 19 Abs. 1 und Abs. 2 GNotKG	20
c) Verstöße gegen § 19 Abs. 3 GNotKG	20
B. Grundbegriffe	20
I. Geschäfte	20
II. Verfahren	22
1. Gegenstandsbegriff	23
2. Mehrheit von Gegenständen	24

Inhaltsverzeichnis

III. Gebühren und Auslagen	25
1. Gebühren	25
a) Festgebühren	26
b) Wertgebühren	26
c) Lineare Gebühren	27
d) Annexgebühren	27
2. Auslagen	28
a) Dokumentenpauschale	28
b) Pauschale für Post und Telekommunikation	32
c) Durchlaufende Posten	32
d) Kosten des Elektronischen Urkundenarchivs	34
e) Kosten der Videokommunikationssysteme	36
C. Kostenschuldnerschaft und Auftrag	36
D. Prüfung der Eintragungsfähigkeit	39
I. Einreichungen nach Beurkundungstätigkeit	40
II. Einreichung und Prüfung der Eintragungsfähigkeit nach Entwurfstätigkeit	42
1. Botentätigkeit und Stellung von Anträgen	42
2. Prüfung der Eintragungsfähigkeit	42
3. Prüfvermerk	43
4. XML-Strukturdaten	43
a) Nach Entwurfsfertigung	44
b) Nach Entwurfsprüfung, -änderung, -ergänzung	44
III. Nach Beglaubigungen	45
1. Nach Unterschriftsbeglaubigungen ohne Entwurf	45
2. Urkundengewähranspruch	47
3. Bewirkung von Apostillen	47
IV. Ohne Beglaubigung	48
1. Grundsätze	48
2. Übermittlung Hauptversammlungs-Protokoll	49
3. Anforderung beglaubigter Grundbuch- oder Registerabdrucke	50
4. Einreichung Testament	50
V. Prüfung der Eintragungsfähigkeit ohne Einreichungen	50
VI. Abgrenzungsfragen	51
1. ... zur Entwurfsüberprüfung	51
2. ... zum Anwendungsbereich von KV 22122	52
3. Behebung von Beanstandungen und KV 22123	52
Kapitel 2. Immobilienrecht	55
A. Kaufverträge	55
I. Bestimmte Vollzugstätigkeiten	55
1. Vorkaufsrechtsanfrage (§ 28 Abs. 1 BauGB)	55
2. Vollzug mit zwei „einfachen“ Tätigkeiten und modifizierte Bewilligungslösung	57
3. Vollzug mit drei „einfachen“ Tätigkeiten	58
4. Lastenfreistellung	60
5. Globalpfandfreigabe	65
6. Verwalterzustimmung	67
7. Familiengerichtliche Genehmigung	69
8. Abwicklung mit Anderkonto	71
9. Gesetzliches Vorkaufsrecht des Mieters	74
II. Grundschuldübernahme	75
1. Nicht valutierte Grundschuld, Löschungsbewilligung	75
2. Valutierte Grundschuld, Kaufpreisanrechnung	77
III. Bauverpflichtung, Wiederkaufsrecht, Vertragsstrafe	80

Inhaltsverzeichnis

1. Gewerbliches Grundstück	80
2. Einheimischen-Modell – Bauplatz, Bauverpflichtung Wohnhaus	81
3. Wiederkaufsrecht ohne Bauverpflichtung	83
4. Städtebaulicher Vertrag	84
IV. Umsatzsteueroption	86
V. Hinterlegung Daten-DVD	88
VI. Kauf mit Aufteilungsverpflichtung	90
VII. Dienstbarkeiten, Vorkaufsrecht, Reallast	92
1. Grunddienstbarkeit zugunsten des Verkäufers	92
2. Beschränkte persönliche Dienstbarkeit zugunsten des Verkäufers	94
3. Grunddienstbarkeit zugunsten des Käufers (Stellplatz)	95
4. Grunddienstbarkeit zugunsten des Käufers (Geh- und Fahrtrecht)	96
5. Vorkaufsrecht	98
6. Sperrvermerk	99
7. Verkauf eines Rentenrechts	100
VIII. Änderungen	102
1. Kaufpreisänderung	102
2. Änderung sonstiger Bestimmungen	103
IX. „Messungsanerkennung“, Identitätserklärung	105
1. Abweichung nach unten	105
2. Abweichung nach oben	106
3. Identitätsfeststellung	107
X. Aufhebung	109
1. Ohne Schadenersatzregelung	109
2. Mit Schadenersatzregelung	110
XI. Kauf- und Werkvertrag/Fragen des Bauträgerkaufvertrags	112
1. Grundlagen	112
2. Globalverkauf Neubauvorhaben mit Bezugsurkunde und MaBV-Verzicht	113
3. Zentralnotar-Fälle	115
XII. Portfoliokaufverträge	119
B. Angebot, Annahme, Ankaufsrechte, Optionen	120
I. Vertragsangebote	120
1. Grundfall	120
2. Angebot mit Vereinbarung eines Bindungsentgelts	121
3. Mehrheit von Angeboten	123
4. Verlängerung Annahmefrist, Aufhebung Vertragsstrafenregelung	124
II. Annahme beim Angebotsnotar	125
1. Grundfall	125
2. Zwangsvollstreckungsunterwerfung	126
3. Teilweise Zwangsvollstreckungsunterwerfung	128
III. Annahme bei einem anderen als dem Angebotsnotar	129
IV. Ankaufsrecht	130
1. Einräumung	130
2. Ausübung	131
V. Optionen	133
1. Einräumung eines Optionsrechts	133
2. Aufhebung eines Optionsrechts	134
VI. Vorvertrag	135
1. Abschluss	135
2. Anspruch aus Vorvertrag	136
C. Isolierte Auflassung	138
I. Auflassung vor demselben Notar	138
II. Auflassung vor einem anderen Notar	139

Inhaltsverzeichnis

III. Ausländisches Verpflichtungsgeschäft	140
IV. Vermächtniserfüllung	142
1. Erbvertrag oder öffentliches Testament	142
2. Eigenhändiges Testament	142
V. Auflassung nach Vorkaufsrechtsausübung	144
D. Überlassungen, Auseinandersetzungen	146
I. Gegenleistungen	146
II. Löschungsbewilligung Dritter	149
III. Betriebsübergabe	150
IV. Landwirtschaftlicher Betrieb	151
V. Gemeinschaftsregelungen	154
VI. Erbauseinandersetzung	155
VII. Mittelbare Grundstücksschenkung	156
E. Miet- und Pachtverträge	158
I. Unbestimmte Dauer	158
II. Bestimmte Dauer	160
III. Gestaffelte Miete	161
1. Unbestimmte Mietdauer	161
2. Bestimmte Mietdauer	161
F. Wohnungs- und Teileigentum	162
I. Begründung nach § 8 WEG	162
1. Grundfall	162
2. Mit Vorkaufsrechten	163
II. Bauträgerprojekt	165
III. Begründung nach § 3 WEG	166
IV. Identitätserklärungen/Änderungs- und Nachtragsurkunde	167
V. Verwalter	170
1. Bestellung	170
2. Zustimmung	171
G. Erbbaurecht	172
I. Begründung	172
II. Änderungen des Erbbaurechts/-vertrags	174
III. Verkauf	179
1. Erbbaurecht	179
2. Finanzierungsgrundschuld zum Erbbaurecht	181
3. Stillhalteerklärung	182
4. Erwerb Stammgrundstück mit Löschung des Erbbaurechts	183
H. Rechte in Abteilung II	185
I. Geh- und Fahrtrecht	185
II. Mieterdienstbarkeit mit Höchstbetrag	186
III. Unterlassungsdienstbarkeit	187
IV. Wohnungsrecht	188
V. Vorkaufsrechte	189
1. Bewilligung	189
2. Vertrag	190
3. Gegenseitige Vorkaufsrechte	191
VI. Baulasten	192
I. Grundpfandrechte	193
I. Grundschuld und Zwangsvollstreckungsunterwerfung	193
1. Vollständige Zwangsvollstreckungsunterwerfung	193

Inhaltsverzeichnis

2. Teilweise Zwangsvollstreckungsunterwerfung und Vollzug	194
II. Finanzierungsgrundschuld (Vorwegbeleihung)	197
III. Abstrakte Hypothek	201
IV. Grundschuld mit Betreuung	203
V. Grundschuldbestellung und Verpfändung	206
VI. Pfandunterstellung	207
VII. Rangbescheinigung	208
VIII. Abtretungen	211
1. Abtretung einer Briefgrundschuld	211
2. Abtretung einer Buchgrundschuld	212
3. Änderung der Zins- und Zahlungsbestimmungen	213
IX. Aufgebotsverfahren	214
J. Umschreibung der Vollstreckungsklausel	215
I. Bescheinigung Rechtsnachfolge	215
II. Vorabvollzug Abtretung	216
III. Sonstige Berichtigung	218
IV. Weitere vollstreckbare Ausfertigung	219
K. Grundbucheklärungen – Unterschriftsbeglaubigung	220
I. Bewilligung der Gläubigerin	220
1. Löschungsbewilligung	220
2. Löschungsbewilligung eines Gesamtgläubigers	221
3. Entlassung aus der Mithaft/Pfandfreigabe	222
4. Löschung Globalgrundpfandrecht	223
5. Auswärtsbeglaubigungen	224
II. Löschantrag und -zustimmung des Eigentümers	226
1. Ohne Entwurf (Unterschriftsbeglaubigung)	226
2. Entwurfsüberprüfung – Ergänzung durch Beteiligten	229
3. Entwurfsergänzung	231
4. Löschantrag mit Entwurf und Vollzug	231
5. Löschung von Schiff und Schiffshypothek	233
III. Grundbuchberichtigungen	234
1. Gesellschaft bürgerlichen Rechts (vor 2024)	234
2. Gesellschaft bürgerlichen Rechts (ab 2024)	235
3. Namensberichtigung Heirat	237
4. Namensberichtigung GbR	238
5. Grundbuchberichtigung nach Erbfall	240
6. Voreintragung des Verkäufers	242
IV. Grundschuldbestellungen	244
1. Unterschriftsbeglaubigung	244
2. Entwurfsergänzung	245
3. Grundschuldbestellung mit Vollzug	246
V. Änderung der Teilungserklärung	247
Kapitel 3. Gesellschaftsrecht	251
A. Einzelunternehmen	251
I. Erste Handelsregisteranmeldung	251
II. Prokura	252
III. Anmeldung Verkauf/Unternehmensfortführung	253
IV. Änderung der Geschäftsanschrift	254
B. Gesellschaft bürgerlichen Rechts	255
I. Gründung	255

Inhaltsverzeichnis

II. Fortführung einer oHG als GbR (Statuswechsel)	258
III. Abtretung einer GbR-Beteiligung	260
IV. Kaufvertrag durch neugegründete eGbR	263
V. Übertragung GbR-Anteil	266
C. Offene Handelsgesellschaft	268
I. Handelsregisteranmeldung der Gründung	268
1. Zwei Gesellschafter	268
2. Mehr als zwei Gesellschafter	269
3. Gründung und Handelsregisteranmeldung in einer Urkunde	270
II. Ein- und Austritt von Gesellschaftern	271
III. Sitzverlegung	272
IV. Liquidation	274
1. Auflösung der Gesellschaft	274
2. Liquidationsbeendigung und Erlöschen der Firma	275
D. Partnerschaftsgesellschaft	276
E. Kommanditgesellschaft	277
I. Handelsregisteranmeldungen der KG-Gründung	277
II. Gründung GmbH & Co. KG	278
1. Bareinlage	278
2. Sacheinlage	281
III. Übertragung bei GmbH & Co. KG	283
IV. Privatschriftliche Übertragungen mit notarieller Treuhandtätigkeit	285
V. Handelsregisteranmeldung bei Kommanditistenwechsel	287
1. Ausscheiden	287
2. Sonderrechtsnachfolge (Abtretung)	288
3. Sonderrechtsnachfolge Erbfall	289
4. Unabhängiger Kommanditistenwechsel	291
5. Beteiligungsumwandlung	292
6. Einlagenänderungen	293
VI. Ausscheiden eines Komplementärs und sonstige Änderungen	294
1. Ausscheiden eines Komplementärs	294
2. Umfirmierung, Sitzverlegung	295
VII. Auflösung mit Einzelfirma-Anmeldung	295
VIII. Liquidation	297
F. Vereine	298
I. Erstanmeldung	298
II. Satzungsänderungen, Wahlen	299
III. Liquidation	301
G. Gesellschaft mit beschränkter Haftung	303
I. Gründung	303
1. Zwei-Personen-Bargründung	303
a) Mit Geschäftsführerbestellung	303
b) Ohne Geschäftsführerbestellung	307
2. Ein-Personen-Bargründung	309
3. Sachgründung (Einbringung Einzelhandelsgeschäft)	311
4. Wirtschaftliche Neugründung	315
5. Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	317
a) Ein-Personen-Gründung mit Musterprotokoll	317
b) Mehr-Personen-Gründung mit Musterprotokoll	319
c) Mehr-Personen-Gründung ohne Musterprotokoll	320
d) Mehr-Personen-Video-Gründung mit Musterprotokoll nach § 2 Abs. 3 GmbHG	321

Inhaltsverzeichnis

II. Satzungsänderungen	323
1. Gegenstandsänderung, sonstige Änderungen	323
2. Satzungsänderung bei UG	326
3. Satzungsänderung und Gesellschafterliste	328
4. Sitzverlegung, Geschäftsanschrift, § 378 Abs. 2 FamFG	330
III. Geschäftsführerwechsel	331
1. Anmeldung mit Entwurf	331
2. Anmeldung ohne Entwurf (Unterschriftsbeglaubigung)	333
3. Geschäftsführerwechsel bei einer UG (mit Musterprotokoll)	338
IV. Kapitalerhöhung	338
1. Barkapitalerhöhung mit Übernahmeerklärung	338
2. Barkapitalerhöhung ohne Übernahmeerklärung	341
3. Euro-Umstellung mit Glättung	344
4. Ausnutzung genehmigten Kapitals bei der GmbH	346
5. „Umwandlung“ UG in GmbH	349
6. Sachkapitalerhöhung	351
V. Anteilsabtretung	354
1. Kaufvertrag	354
2. Kaufvertrag bei vermögensverwaltender Gesellschaft	357
3. Dinglicher Vollzug durch anderen Notar	359
4. Konzerninterne Anteilsübertragung	361
5. Schenkung	363
VI. Verpfändung	365
VII. Unternehmensverträge	368
1. Gewinnabführungs- und Beherrschungsvertrag	368
2. Beteiligungs- und Kooperationsvertrag	372
3. Beteiligungs- und Gesellschaftervereinbarung mit Kapitalerhöhung	377
VIII. Liquidation	379
1. Auflösung	379
2. Liquidationsbeendigung	381
3. Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft	382
4. Nachtragsliquidation	383
IX. Sonstiges	384
1. Isolierte GmbH-Gesellschafterliste	384
2. Liste der Aufsichtsratsmitglieder	386
3. Handelsregisterbescheinigungen	387
4. „Sammel-Handelsregisteranmeldung“	388
5. Treuhandvertrag	389
6. Wandeldarlehen	390
H. Aktiengesellschaft	392
I. Neugründung mit Gründungsprüfung	392
II. Hauptversammlungen	395
1. Jahresabschluss, Gewinnverwendung, Entlastung	395
2. Gewinnabführungsvertrag, Schaffung genehmigten Kapitals	397
3. Kapitalerhöhung	399
III. Sonstige Handelsregisteranmeldungen	401
1. Vertretungsbefugnis	401
2. Isolierte Durchführung einer Kapitalerhöhung	402
3. Anmeldung zur Zweigniederlassung einer Luxemburger S.A.	404
IV. Liquidation	405
I. Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA)	408
J. Europäische Gesellschaft (SE)	410
I. Gründung einer Tochter-SE	410

Inhaltsverzeichnis

II. Aktivierung einer Vorrats-SE	412
III. Verschmelzung zur SE-Gründung	414
K. Umwandlungen	416
I. Verschmelzung	416
II. Spaltung zur Neugründung	419
III. Formwechsel	423
1. OHG in GmbH	423
2. GmbH in GmbH & Co. KG mit Shareholders' / Partnership Agreement	426
Kapitel 4. Familienrecht	431
A. Eheverträge	431
I. Vereinbarung eines anderen Güterstandes	431
1. Gütertrennung nach gesetzlichem Güterstand	431
2. Gütertrennung nach bereits modifizierter Zugewinnngemeinschaft	432
II. Modifikation der Zugewinnngemeinschaft	433
1. Ausschluss des Zugewinnausgleichs	433
2. Modifikation des Anfangsvermögens	434
3. Begrenzung der Höhe	435
4. Künftiges Vermögen	436
III. Versorgungsausgleich	440
1. Ohne Anhaltspunkte	440
2. Ausgleich der Kapitalwerte	441
IV. Aufhebung/Modifikation von Eheverträgen	443
V. Scheidungsfolgenvereinbarung	446
VI. Ehe- und Erbvertrag	448
B. Kindschaftssachen	450
I. Adoption	450
II. Vaterschaftsanerkennung	451
C. Sonstige familienrechtliche Erklärungen	452
I. Rechtswahlen	452
II. Einladung Gastaufenthalt	453
III. Vormundbenennung	454
IV. Kirchenaustritt	456
Kapitel 5. Erbrecht	457
A. Verfügungen von Todes wegen	457
I. Erbinsetzung und Vermächtnis	457
1. Verfügung über ganzen Nachlass	457
2. Verfügung über einen Bruchteil	460
3. Verfügung über künftiges Vermögen	461
4. Grundstücksvermächtnis	463
5. Isolierte Teilungsanordnung	465
6. Vermächtnis KG-Anteil	466
7. Erbvertrag	467
8. Erbvertrag mit Pflichtteilsverzicht	468
II. Widerruf und Aufhebung	469
1. Testamentswiderruf	469
2. Widerruf eines gemeinschaftlichen Testaments	473
3. Aufhebung eines Erbvertrags	475
4. Rückgabe eines Erbvertrags	477
III. Änderung von Verfügungen von Todes wegen	480
1. Änderung der Erbquoten	480

Inhaltsverzeichnis

2. Teilaufhebung eines Erbvertrags	481
3. Ersatzerbeneinsetzung	483
4. Befreiung des Vorerben	484
IV. Testamentsvollstreckung	485
1. Nachträgliche Anordnung	485
2. Wechsel des Testamentsvollstreckers	486
B. Erb- und Pflichtteilsverzichte	487
I. Wechselseitiger Pflichtteilsverzicht	487
II. Pflichtteilsverzicht gegenüber dem Erstversterbenden	488
III. Erbverzichtsvertrag	490
C. Sonstige erbrechtliche Erklärungen	491
I. Rechtswahlen: Verfügungen von Todes wegen	491
1. Erbstatut	491
2. Errichtungsstatut	492
II. Rechtswahlen: Verzichtsverträge	493
III. Erbscheinsantrag/Europäisches Nachlasszeugnis	495
1. Erbscheinsantrag allgemein	495
2. Erbscheinsantrag mit Grundbuchberichtigungsantrag	498
3. Beschwerdeverfahren	500
4. Erbscheinsantrag mit Antrag Testamentsvollstreckerzeugnis	501
5. Europäisches Nachlasszeugnis	502
IV. Erbrechtliche Einreichungen	503
1. Testamentseinreichung	503
2. Annahme des Amtes als Testamentsvollstrecker	504
V. Erbausschlagung	505
D. Teilungssachen	506
I. Örtliche Unzuständigkeit	506
II. Antragsrücknahme	507
III. Abschluss ohne Auseinandersetzung	507
IV. Vermittlungsverfahren mit Auseinandersetzung	508
E. Nachlassverzeichnisse	509
Kapitel 6. Vollmachten und Zustimmungen	513
A. Vollmachten	513
I. Spezialvollmacht	513
1. Spezialvollmacht im Immobilienbereich	513
2. Spezialvollmacht mit Bescheinigung zu ausländischem Recht	514
3. Spezialvollmacht im Gesellschaftsrecht (Stimmrechtsvollmacht)	515
4. Serienentwurf für Vollmachten	516
II. Vollmachtsbestätigung	517
1. Mit Entwurf	517
2. Ohne Entwurf (Unterschriftsbeglaubigung)	518
III. Registervollmachten	519
1. Handelsregistervollmacht durch ein Vertretungsorgan	519
2. Handelsregistervollmacht Kommanditist	520
3. Registervollmacht eGbR	521
IV. Generalvollmacht	522
1. Mit Entwurf	522
2. Ohne Entwurf (Unterschriftsbeglaubigung)	523
V. Vorsorgevollmacht mit Betreuungs- und Patientenverfügung	525
1. Mit Entwurf	525
2. Mit Entwurf: Wechselseitige Vollmacht	526

Inhaltsverzeichnis

3. Ohne Entwurf (Unterschriftsbeglaubigung)	528
4. Auswärtstätigkeit	529
5. Registrierungen im Zentralen Vorsorgeregister	530
VI. Patientenverfügung	531
B. Zustimmungserklärungen	532
I. Genehmigung	532
II. Nachgenehmigung auswärts	536
III. Zustimmung des Ehegatten nach § 1365 BGB	537
Kapitel 7. Vorzeitige Beendigung, Beratung und Entwurf	539
A. Vorzeitige Beendigung	539
I. Keine Beratung und keine Urkundenvorbereitung	539
II. Keine Urkundenvorbereitung, aber Beratung	540
III. Rücknahme des Beurkundungsauftrags nach Versand des Entwurfs	541
IV. Vorzeitige Beendigung bei unvollständigem Entwurf und Anrechnung bei teilweiser Fortsetzung	543
V. Rücknahme bei auswärtiger Tätigkeit	545
VI. Sonstiges Scheitern	546
1. Keine Wirksamkeit mangels Genehmigung	546
2. Verlesener anwaltlicher Entwurf wird nicht unterschrieben	547
VII. Besonderheiten im Bereich des § 17 Abs. 2a BeurkG	549
B. Beratung	550
I. Allgemeine Raterteilung	550
II. Beratung zu einem konkreten Rechtsgeschäft	551
III. Beratung über Amtspflichten hinaus	552
1. Beratung anlässlich von Unterschriftsbeglaubigungen	552
2. Steuerrechtliche Beratungen	553
3. Abwicklungs-/Lastenfreistellungsberatung	555
4. Erbenermittlung	556
5. Beratung im weiteren Verfahren	557
IV. Hauptversammlungsberatung	558
1. Protokollierung	558
2. Zweitnotar	559
C. Entwürfe	560
I. Entwurf für ein nicht beurkundungspflichtiges Geschäft	560
II. Entwurfsüberprüfung/-ergänzung	561
III. Serientwurf	563
IV. Rücknahme des Entwurfsauftrags	565
Kapitel 8. Sonstiges	567
A. Beglaubigung von Dokumenten	567
I. Papier	567
II. Dateien im elektronischen Rechtsverkehr	569
B. Bezugsurkunden	574
C. Verlosung	575
D. Isoliertes Notaranderkonto	577
E. Ausländischer Rechtsverkehr/fremde Sprache	578
I. Einholung Apostille	578
II. Legal Opinion	579

Inhaltsverzeichnis

III. Affidavit	580
IV. Bescheinigung ausländischer Registertatsachen	581
V. Fremde Sprache	582
F. Grundbuch- und Handelsregisterauszüge; Transparenzregister	585
I. Grundbuch- und Handelsregisterauszüge	585
II. Transparenzregister	588
G. Sonstige Tatsachen- und Vorgangsprotokolle	590
I. Öffnung eines Schließfaches	590
II. Mieterversammlung	591
III. Lebensbescheinigung	592
H. Gebührenermäßigung	593
I. Gegenüber Begünstigten	593
II. Gegenüber Nichtbegünstigten	594
I. Gebührenvertrag	595
I. Streitschlichtung	595
II. Ausarbeitung Familiencharta	596
III. Sonstige Verwahrung	597
IV. Klausuraufsicht	598
Stichwortverzeichnis	599
Gebühren nach Tabelle B des GNotKG	609